

# Billard-Regeln kurzgefasst

Es gibt verschiedene Billard-Spielvarianten. Das **Pool-Billard** wird unterteilt in 8-Ball (= das meistgespielte Billard), 9-Ball und 14/1 endlos (mehr zum Pool-Billard siehe unten). **Carambole** ist eine Billardform mit Tischen ohne Löchern. Beim **Snooker** sind die Tische grösser als beim Pool.

Die Billard-Regeln gibt es also nicht. Die hier vorliegenden (Pool-Billard-)Regeln sind Richtlinien, die auch abgeändert werden können. Regeländerungen werden vor Spielbeginn getroffen. B. Adam

## **Aufbau der Kugeln:**

Beim Aufbau muss ein Dreieck benutzt werden. Die vorderste Kugel muss auf dem Fusspunkt liegen, die schwarze Kugel befindet sich in der Mitte.

## **Anspiel:**

Das Anspielrecht kann z.B. durch Auslosung oder Ausstossen bestimmt werden: je eine farbige Kugel wird von je einem Spieler der Gegnermannschaft von der Kopflinie in Richtung der gegenüberliegenden Grundlinie so gespielt, dass sie wieder möglichst nahe zur „eigenen“ Grundlinie zurück rollt, ohne diese zu berühren. Wer gewinnt, kann bestimmen, ob er oder der Gegner anspielt.

Beim Anspiel wird die weisse Kugel von der Kopflinie in Richtung des „Kugeldreiecks“ gespielt. So lange keine Kugel in ein Loch fällt, ist offen, welche Mannschaft auf welche Kugeln spielt. Fallen nach einem Stoss ganze und halbe Kugeln in ein Loch, kann der Spieler wählen, auf welche er von nun an spielen will.

## **Korrekter Stoss:**

Ein Spieler muss die weisse Kugel so stossen, dass sie zuerst eine eigene Kugel berührt.

## **Nichtversenken einer Kugel:**

Gelingt es einem Spieler nicht, mit einem korrekten Stoss eine Kugel zu versenken, so ist der Gegner an der Reihe mit Stossen.

## **Kugelabstand von der Bande:**

Es ist kein Verschieben der Kugel von der Bande erlaubt: die Kugel bleibt dort, wo sie liegt.

## **Foul ist, wenn:**

- ☛ nach einem korrekten Stoss keine Kugel die Bande berührt oder versenkt wird.
- ☛ ein Spieler die weisse Kugel so stösst, dass sie zuerst eine Gegnerkugel oder gar keine Kugel berührt.
- ☛ die weisse Kugel infolge eines Stosses in ein Loch fällt.
- ☛ die weisse und eine/mehrere eigene/gegnerische Kugel(n) in ein Loch fallen. In diesem Fall wird nur die weisse Kugel wieder herausgenommen, und der Gegner darf spielen.
- ☛ eine versenkte Kugel nicht angezeigt/angesagt wurde. Die Kugel bleibt drin, der Gegner darf spielen.

!! Nach einem Foul darf der Gegner die weisse Kugel immer im ganzen Feld setzen und in jede Richtung spielen !!

## **Das Spiel ist verloren, wenn:**

- ☹ die schwarze Kugel in ein Loch fällt, bevor alle eigenen Kugeln versenkt worden sind.
- ☹ die schwarze Kugel als letzte versenkt wird und bei demselben Stoss auch die weisse in ein Loch fällt.

## **Das Spiel ist gewonnen, wenn:**

\_\_ eine Mannschaft alle ihre Kugeln und als letzte die schwarze Kugel versenkt hat.

## 8-Ball

Alle 15 Kugeln (sieben *Volle*, 1-7, und sieben *Halbe*, 9-15) werden (mit der schwarzen 8 in der Mitte) im Dreieck aufgebaut. Ein Spieler stößt an. Fällt eine Kugel ins Loch, darf er weiterspielen und hat noch die freie Auswahl, ob er Volle oder Halbe spielen möchte.

Nach dem Anstoß ist 8-Ball ein Ansagespiel. Das heißt, daß jeder Spieler vor dem Stoss ansagen muß, welche Kugel er in welches Loch spielen will. Solange ihm das gelingt, bleibt er am Tisch. Gelingt es nicht, kommt der andere Spieler an die Reihe.

Gewonnen hat der Spieler, der zuerst seine sieben Kugeln (Volle oder Halbe) versenkt hat und dann noch die Acht in das angesagte Loch spielt.

Abwandlungen, wie z.B.

a) der Spieler muß die Kugeln spielen, von denen beim Anstoß eine fällt oder

b) die Acht muß in das gleiche Loch gespielt werden wie die letzte Kugel zuvor, kommen im Turniersport nicht zur Anwendung.

Macht einer der Spieler ein Foul, kommt der andere Spieler an die Reihe. Fouls sind zum Beispiel: Eine Kugel fliegt vom Tisch, es wird eine gegnerische Kugel zuerst berührt. Der Spieler, der nach dem Foul drankommt, darf die Weiße auf dem ganzen Tisch aufsetzen (außer nach einem Anstoß-foul, dann muß aus dem Kopffeld gespielt werden).

## 9-Ball

Wenn im Fernsehen Poolbillard gezeigt wird, dann handelt es sich meistens um 9-Ball. Die Grundregeln sind sehr einfach:

Die Kugeln '1' bis '9' werden in einer Raute im Dreieck aufgebaut. Ganz vorne liegt die '1', in der Mitte die '9', die weiteren Kugeln haben keinen festgelegten Platz. Ein Spieler stößt an, er muss auf jeden Fall die '1' als erste Kugel treffen. Fällt irgendeine Kugel in ein Loch, darf er weiterspielen.

Auch bei allen folgenden Stößen muß die jeweils niedrigste auf dem Tisch liegende Kugel als erste berührt werden. Welche Kugel letztendlich ins Loch fällt und in welches, ist im Endeffekt egal, da es sich bei 9-Ball (im Gegensatz zu 8-Ball und 14/1e) um kein 'Ansagespiel' handelt.

Gewonnen hat der Spieler, der die '9' locht. Das kann auch schon beim Anstoß geschehen und wird dann als 9er-Break bezeichnet.

Die Foulregeln sind mit 8-Ball vergleichbar. Anders ist nur, daß ein Spieler im 9-Ball nach drei Fouls in Folge das Spiel verloren hat. Nach einem Foul darf die Kugel auf dem gesamten Tisch aufgesetzt werden (Ball-in-hand).

9-Ball ist sicherlich das schnellste und für den Zuschauer attraktivste Spiel. Zusätzlich ist es mit einem gewissen 'Glücksfaktor' versehen, so daß hier auch schwächere Spieler gegen stärkere Gegner eine Chance haben. Im übrigen ist es auch das Spiel, bei dem am häufigsten gezockt (um Geld gespielt) wird.

## 14/1 endlos

Es sind 15 Kugeln im Einsatz. Jeder spielt auf jede Kugel, die Reihenfolge ist egal, pro versenkte Kugel gibt es einen Punkt. 14/1 ist ein Ansagespiel. Wenn nur noch eine Kugel auf dem Tisch ist, werden die anderen wieder (im Dreieck) aufgestellt und es wird weitergespielt („endlos“). Das Beste ist also, die Weiße und die letzte Kugel so zu plazieren, daß man beim Break a) die letzte Kugel versenken kann und b) mit der Weißen die 14 Kugeln im Dreieck 'auseinander sprengt', um dann weiterspielen zu können. Leider ist das nicht ganz einfach. Für Anfänger ist 14/1 daher kaum geeignet.

Gespielt wird bis zu einer vorher festgelegten Punktzahl. In Ligaspielen liegt diese meist zwischen 60 und 125. Gewonnen hat der Spieler, der die Punktzahl als erster erreicht.